

Bürgermeister
Michael von Rekowski
51688 Wipperfürth



25. Januar 2011

SPD Fraktion Wipperfürth Anträge zum Haushalt 2012

Der Rat möge beschließen:

1. Verwaltungsarchiv Hindenburgplatz - Seite 22

Innere Verwaltung Pbb 1.01 – SK 5199182
Möblierung Verwaltungsarchiv
25.000.-

Sperrung des Ansatzes und aller damit im sachlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben zugunsten des HFA

Im HFA wird das Konzept Verwaltungsarchiv vorgestellt . Insbesondere geht es um die Frage des Standortes. Im Fachausschuß Schule wird im besonderen der Schulstandort Nikolausschule und Nutzungsmöglichkeiten in der nächsten Sitzung besprochen. Darüber hinaus hat sich der Schulausschuß grundsätzlich mit Fragen des Raumbedarf Schule zu beschäftigen. In einer weiteren Sitzung wird die Verwaltung entsprechende Grundlagen für die einzelnen Standorte vorbereiten. Die Überlegungen sind als Vorarbeiten für die Fortschreibung des SEP zu verstehen.

Mittelfreigabe danach durch HFA

Begründung unter anderem:

Der SEP wird in 2012 erst noch fort geschrieben. Zukünftige Schulraumbedarfe werden auch in diesem Zusammenhang fortgeschrieben. Raumbedarf in der Zukunft zB für verstärkten Bedarf an OGS oder auch die Umsetzung von Inklusion erfordern möglicherweise mehr Raum für Bildungsbedarfe.

Ein allgemeines städtisches Archiv muss nicht zwingend in Schulstandortnähe sein.

2. Weiterreichung Landeszuschuss betr OGS Plätze zu 100 Prozent

jeweiliges Sachkonto 531900 der betreffenden Schulen mit OGS Seiten 87, 93, 117, 147

Der Zuschuss des Landes wird je abgerechnetem Platz in voller Höhe den Trägern zur Verfügung gestellt. Die Träger sind gebeten dem Fachausschuß über ihre Konzepte (ggflls schriftlich) im Laufe des Jahres 2012 zu berichten.

3. Regionales Gebäudemanagement Investitionsbedarf an städtischen Immobilien 2012 – 2017

Die Verwaltung ist aufgefordert dem Rat rechtzeitig vor der Einbringung des Haushaltes 2013 eine Liste über Investitionsbedarfe an städtischen Immobilien 2012 bis 2017 vorzulegen.

Bestehende (Prioritäten)Listen sind fortzuschreiben. Ziel ist die Erstellung einer Hilfe für zukünftige Entscheidungen. Als Kriterien sind ua zu berücksichtigen –
Energiesparmaßnahmen; -Energieeffizienz; Bausubstanzerhaltungsmaßnahmen, Brandschutz, etc.

Gegebenenfalls hat auch eine Abstimmung mit Teilbereichen des zu erarbeitenden Klimaschutzkonzeptes zu erfolgen

unter anderem liegen vor

Investitionsübersichten I-10 im Haushaltsentwurf 2012 , Prioritätenliste im Zusammenhang mit Konjunkturpaket II, Energiebericht etc.

4. Rasenmäher Roboter S. 239

1.08 Sportförderung

Anschaffung Rasenmäherroboter 15.000.- Euro

Die Mittel sind zugunsten des Sportausschusses zu sperren, der nach Vorstellung der Notwendigkeit aus Sicht der Verwaltung über Freigabe oder Absetzen der Mittel entscheidet.

5. Alte Drahtzieherei II S. 201 [195.000.-]

1.06. 02 Kinder- und Jugendpflege Mieten Pachten

[Wurde bereits zum HH 2011 einstimmig verabschiedet aber bisher nur sehr spärlich umgesetzt , daher erneut zum HH 2012 befassen]

Die vereinbarte Berichterstattung über die Entwicklung der BürgerStiftung und GmbH Alte Drahtzieherei in Rat und HFA wird regelmäßig fortgesetzt. Ebenso die Beteiligung des Rates an Gremiensitzungen der Stiftung

- a) dem HFA wird bis zur Sommerpause ein städtisches Nutzungskonzept für 2012 zur Genehmigung vorgelegt. Dieses Konzept hat einen kontinuierlichen Abbau von Zahlungsverpflichtungen der Stadt wg Alte Drahtzieherei in den kommenden Jahren aufzuzeigen
- b) die sachgerechte Zuordnung der Haushaltsmittel zu den richtigen Produkten/Teilplänen wird spätestens zum nächsten Haushalt sicher gestellt

Mit besten Grüßen

